



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

## Grußworte zum Festival der ägyptischen Kultur

Petra Roth, Oberbürgermeisterin der Stadt Frankfurt am Main

Frankfurt am Main ist seit 1979 Partnerstadt der ägyptischen Hauptstadt Kairo. Daher ist es mir eine besondere Freude, dass die Frankfurter Tutanchamun- Ausstellung erstmals zum Ausgangspunkt eines eigenen Festivals der ägyptischen Kultur gewählt wurde. Eingeladen sind ägyptische Filmemacher, Künstler, Autoren, Wissenschaftler und Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben. Zum Auftakt ist „To Egypt with Love“ zu sehen, eine Begleitausstellung mit Fotos und Collagen junger ägyptischer Fotografen, die darin den spannungsreichen ägyptischen Alltag thematisieren und zugleich darstellen, welche neuen Perspektiven die Revolution vom Frühjahr 2011 diesem Land mit einer so alten und kostbaren Kultur und zugleich einer überwiegend jungen Bevölkerung eröffnet hat.

Besonders freue ich mich, dass viele der Veranstaltungen nicht nur in der Ausstellungshalle an der Mainzer Landstraße stattfinden, sondern von den Festivalmachern ins kulturelle Leben unserer Stadt hineingetragen werden. So gibt es eine interessante Reihe ägyptischer Filme im Kunst- und Kulturkino „Cinema“, und im Musikclub „Das Bett“ werden ägyptische Bands auftreten. Das Festival präsentiert nicht nur bekannte Namen der ägyptischen Kulturszene, sondern auch Newcomer, die noch nie bei uns in Deutschland aufgetreten sind. Ich bin überzeugt, dass das Festival der ägyptischen Kultur, für das ich sehr gerne die Schirmherrschaft übernommen habe, in den kommenden Monaten zu den Höhepunkten im Frankfurter Kulturkalender zählen wird.

### BEGLEITAUSSTELLUNGEN

To Egypt with Love  
Galerie Safar Khan, Kairo

From Facebook to Nassbook  
MICA-Galerie, London

Ägyptische Kunst heute  
Galerie Safar Khan, Kairo



**Lesungen:** Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal  
**Ägyptisches Kino:** Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie  
**Musik:** Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya  
**Vorträge:** Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

## **Michael Bock, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Arabischen Republik Ägypten**

*Das Interesse und die Begeisterung Europas und der Welt für Ägypten ist seit Jahrhunderten ungebrochen, die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem alten Ägypten hat ihre wichtigsten Wurzeln in Europa. Eine Vielzahl von Künstlern und Wissenschaftlern aus Deutschland und Europa haben Ägypten besucht und sich vom Land am Nil verzaubern lassen, zahllose deutsche Spuren sind in Kairo und dem ganzen Land noch heute deutlich zu sehen. Mit dem Zeitalter der Globalisierung sind die Beziehungen noch enger geworden, ein intensiver kultureller und akademischer Austausch zwischen Deutschland und Ägypten ist heute Selbstverständlichkeit. Mit mehr als 4500 Schülern an acht anerkannten deutschen Auslandsschulen ist Ägypten mit Abstand unser größter Partner der schulischen Zusammenarbeit in der arabischen Welt, die Deutsche Universität in Kairo mit ihren mehr als 8000 Studenten ein nicht mehr wegzudenkender Partner der Kooperation.*

*Auch in anderen Bereichen sind die Beziehungen zwischen Deutschland und Ägypten eng und partnerschaftlich. Deutschland zählt zu den wichtigsten Wirtschaftspartnern Ägyptens, und zahllose deutsche Touristen erholen sich hier jedes Jahr. Die Deutsch-Arabische Industrie-und Handelskammer, die Gesellschaft für Internationale Kooperation, das Goethe-Institut, der Deutsche Akademische Austauschdienst und das Deutsche Archäologische Institut sind seit vielen Jahrzehnten in Kairo tätig. Auch die zwischen Frankfurt und Kairo gepflegte Städtepartnerschaft befruchtet und bereichert die gegenseitigen Beziehungen.*

*Millionen von Besuchern, die jedes Jahr aus aller Welt nach Ägypten kommen, sind tief beeindruckt vom pharaonischen Erbe und besichtigen die Pyramiden von Giza, die Pharaonengräber in Luxor und das Ägyptische Museum in Kairo. Es ist daher nicht verwunderlich, dass das deutsch-ägyptische Ausstellungsprojekt „Tutanchamun – Sein Grab und seine Schätze“ in Deutschland und Europa zu einem echten Publikumsmagneten geworden ist. Die enge Zusammenarbeit deutscher und ägyptischer Experten resultierte in einem überzeugenden Konzept, das zum Erfolg dieses Gemeinschaftsprojekts beigetragen hat. So wurden z.B. sämtliche in der Ausstellung präsentierten Repliken pharaonischer Kostbarkeiten in Ägypten hergestellt.*

*Ich freue mich sehr, dass die Organisatoren der Ausstellung das Projekt jetzt um zeitgenössische kulturelle Beiträge aus Ägypten erweitert und ein anspruchsvolles Rahmenprogramm für die Frankfurter Ausstellung konzipiert haben, das auf die aktuelle Entwicklung in Ägypten Bezug nimmt.*

### BEGLEITAUSSTELLUNGEN

**To Egypt with Love**  
Galerie Safar Khan, Kairo

**From Facebook to Nassbook**  
MICA-Galerie, London

**Ägyptische Kunst heute**  
Galerie Safar Khan, Kairo



**Lesungen:** Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal  
**Ägyptisches Kino:** Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie  
**Musik:** Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya  
**Vorträge:** Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek

# TUTANCHAMUN

SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

EIN FESTIVAL DER ÄGYPTISCHEN KULTUR

مهرجان للثقافة المصرية

A FESTIVAL OF EGYPTIAN CULTURE

*Die Menschen in Deutschland verfolgen mit großer Anteilnahme, voller Sympathie und Bewunderung die umfassenden gesellschaftlichen und politischen Umwälzungen, die Ägypten seit Januar 2011 im „arabischen Frühling“, erlebt. Deutschland begleitet und unterstützt den demokratischen Wandel in Ägypten mit großem Engagement. Im Rahmen einer Transformationspartnerschaft werden wir die Zusammenarbeit mit konkreten Projekten vertiefen und Ägypten bei seinen politischen und wirtschaftlich-sozialen Reformen sowie bei der Stärkung zivilgesellschaftlicher Strukturen zur Seite stehen.*

*Ich wünsche mir, dass die Ausstellung, aber auch das im Rahmen von Lesungen, Vorträgen, Filmen und Sonderausstellungen präsentierte zeitgenössische Ägypten auf ein großes und interessiertes Publikum trifft. Der demokratische Wandel, der in Ägypten und der gesamten Region begonnen hat, braucht diese Öffentlichkeit, braucht unsere Unterstützung und Anteilnahme.*

*Ich wünsche allen Besuchern der Ausstellung und des Festivals spannende, unterhaltsame und berührende Momente. Den Organisatoren und Festivalmachern wünsche ich gutes Gelingen!*

## BEGLEITAUSSTELLUNGEN

**To Egypt with Love**  
Galerie Safar Khan, Kairo

**From Facebook to Nassbook**  
MICA-Galerie, London

**Ägyptische Kunst heute**  
Galerie Safar Khan, Kairo



**Lesungen:** Ulrich Pleitgen, Khaled Al-Khamissi, Kristina Bergmann, Mansura Essedin, Ghada Abdelaal  
**Ägyptisches Kino:** Der Jakubijan-Bau, Alexandria ... Warum?, Microphone, Der Unschuldige, Die Mumie  
**Musik:** Urban Sounds of Kairo, Massar Egbari, Bikya  
**Vorträge:** Sandro Vannini, Prof. Dr. Wilfried Seipel, Dr. Carsten Pusch, Dr. Jaromir Malek